

Ausgabedatum:	14.03.2011 Ersetzt alle vorangegangenen Editionen.
Handelsname:	JBL Nitrat Test 50 Tests Art.Nr.25375
EU-MSDS, Version, Datum:	Überarbeitung 14.03.2011
Lieferant, Importeur:	CITY-ZOO GmbH Eichenweg 1, CH-4410 Liestal
Telefon:	061 901 16 54
Mail:	info@city-zoo.ch
Homepage:	www.cityzoo.ch
Notfall-Nummern:	Intern: 061 901 16 54 (während den Bürozeiten) Extern: 145 CH-Notruf-Nummer (24 h) 044 251 51 51 Toxikologisches Zentrum Zürich
Hersteller, Lieferant (EU):	JBLGmbH & Co. KG Dieselstr. 3, D-67141 Neuhausen / Deutschland
Besondere Klassifizierungsvorschriften 	Beratungspflicht beachten! Gefahrenprodukte nicht in der Selbstbedienung verkaufen!
Besondere Hinweise zur Entsorgung 	Gemische niemals in das Oberflächenwasser oder die Kanalisation gelangen lassen. Das Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Bitte beachten Sie folgende SDB-Abschnitte sowie alle nationalen Bestimmungen:

<u>SDB-Nr. 7: Handhabung und Lagerung</u> WICHTIG: Nationale  Bestimmungen sind einzuhalten: • Umweltschutzgesetz (USG) • Chemikaliengesetz (ChemG) • Unfallversicherungsgesetz (UVG) • Arbeitsgesetz (ArG) • Gewässerschutzverordnung (GSchV) • Luftreinhalteverordnung (LRV) • Verordnung über die Unfallverhütung (VUV) • Chemikalienverordnung (ChemV) <u>SDB-Nr. 8: Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen</u> WICHTIG: Nationale  Grenzwerte sind einzuhalten. Diese sind: • MAK-Werte (Maximale Arbeitsplatz-Konzentration) • BAT-Werte (Biologische Arbeitsstoff-Toleranzwerte) • Grenzwerte für physikalische Einwirkungen Alle Grenzwerte: www.suva.ch (Schweiz.Unfallversicherung) • DNEL-Werte (Derived No Effect Level) gem. SDB-Nr. 8.1 Mögliches Gefahrenpotenzial für die menschliche Gesundheit. • PNEC-Werte (Predicted No Effect Concentration) gem. SDB 8.1 Konzentration, bei der keine Umweltwirkung zu erwarten ist. • Grenzwerte für Bestandteile der Zubereitung gem. SDB-Nr. 3	<u>SDB-Nr. 13: Hinweise zur Entsorgung</u> WICHTIG: Nationale  Bestimmungen sind einzuhalten: • Chemikaliengesetz (ChemG) • Verordnung über Abwassereinleitungen (VAL) • Luftreinhalteverordnung (LRV) • Umweltschutzgesetz (USG) • Stoffverordnung (StoV) • Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) • Verordnung über gefährlicher Güter auf der Strasse (ADR/SDR) • Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VTNP) <u>SDB-Nr. 15: Rechtsvorschriften (Gesundheits-/Umweltschutz)</u> WICHTIG: Nationale  Bestimmungen sind einzuhalten: • Jugendarbeitsschutzverordnung (ArGV 5, SR 822.115) • VO (EVD) gefährl. Arbeiten von Jugendlichen (SR 822.115.2) • Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52) • Besondere Umgangsvorschriften (Verwender, Sachkenntnis etc.) • Anhang 1 Luftreinhalteverordnung (LRV, SR 814.318.142.1) • Anhang 1 Störfallverordnung (StFV, SR 814.318.142.1) • ChemRRV: Beschränkungs- und Verbotsregelungen Ebenso sind alle kantonalen Vorschriften zur Sicherheit sowie zum Gesundheits- und Umweltschutz zwingend zu beachten.
---	--

Verhalten im Notfall:

 • Bei Unfällen mit chemischen Produkten: • Bei schweren Unfällen – Notfallnummer: • Für nicht dringliche Fälle: • Informationen im Internet:	• Sofort reagieren! / Ruhe bewahren / Erste-Hilfe-Massnahmen! • 145 (24-Stunden-Hotline) • Tel. 044 251 66 66 • www.toxi.ch 
<u>Nach EINNAHME</u> • Umgehend Notfallnummer 145 anrufen. • Kein Erbrechen herbeiführen und keine Flüssigkeiten verabreichen ohne ärztliche Anweisung (Tel. 145).	<u>Nach EINATMEN</u> • Für frische Luft sorgen; Vorsicht bei geschlossenen Räumen. Der Retter darf selber nicht gefährdet werden. • Patienten beruhigen.
<u>Nach HAUT-Kontakt</u> • Benetzte Kleider entfernen. Haut ausgiebig mit Wasser spülen. • Nicht verätzte Haut gründlich mit Seife / Wasser reinigen.	<u>Nach AUGEN-Spritzern</u> • Auge sofort während mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen; Augenlider dabei gut offen halten.
<u>Bei BEWUSSTLOSIGKEIT</u> • Person in Seitenlage bringen. Kopf nach unten gewendet. • Immer ärztliche Hilfe anfordern: 144 Sanitätsnotruf (Ambulanz) • Keine Flüssigkeiten einfließen. Kein Brechversuch.	<u>ATEM- und KREISLAUF-Stillstand</u> • 144 Sanitätsnotruf (Ambulanz) alarmieren. • Ggf. Fremdkörper (z.B. Erbrochenes) entfernen, Kleidung lockern. • Bei Atemstillstand Mund-zu-Mund-Beatmung. • Bei Herzstillstand: Herzmassage durch geübte Helfer.

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung der Zubereitung:

NO₃ TestSet Reagens 1

Verwendung der Zubereitung:

Messung des Nitratgehaltes von Wasser

Firmenbezeichnung:

JBL GmbH & Co. KG, Dieselstr. 3, D-67141 Neuhofen, Tel.: +49 6236 4180 0
Datenblatt ausstellender Bereich: info@chemieberatung.com

Notfallauskunft/Notfallnummer:

+49 6236 4180 0

2. Mögliche Gefahren

Diese Zubereitung reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase. Das Produkt reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich. Verschüttetes Produkt ist giftig für Wasserorganismen und kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gehalt	Einheit	Einstufung	R-Sätze
231-175-3	7440-66-6	Zinkstaub, stabilisiert	10 - 20	%	N	50-53
204-482-5	121-57-3	Sulfanilsäure	> 30	%	Xi	36/38 43
201-766-0	87-69-4	L(+)-Weinsäure	> 30	%	Xi	36/37/38

Der Wortlaut der R-Sätze findet sich in Punkt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen, Arzt konsultieren.

nach Hautkontakt:

Produkt mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

nach Augenkontakt:

Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken lassen, kein Erbrechen herbeiführen, für Körperruhe sorgen und vor Wärmeverlust schützen, Arzt rufen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Spezialpulver für Metallbrände, trockener Sand.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser, Schaum, CO₂.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid, Zinkoxidnebeln und organischen Spaltprodukten.

Besondere Schutzausrüstung:

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Siehe Punkt 8 "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung".

Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung:

Nicht in Gewässer gelangen lassen, mit inerten Materialien (Sand, Kochsalz) aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise:

Das Produkt bildet mit Wasser Wasserstoff - Explosionsgefahr.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter dicht verschlossen halten, bei Verwendung Staubbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Gefährdete Behälter unter trockenem Schutzgas (Argon, Stickstoff) handhaben.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter kühl, trocken und dicht verschlossen lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit Laugen, Säuren oder alkoholhaltigen Produkten lagern.

Lagerklasse nach VCI:

LGK 4.3

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine Angaben verfügbar, siehe Punkt 7 "Handhabung und Lagerung".

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Nicht anwendbar.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen, Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Staub und Brandgase nicht einatmen.

Atemschutz: Bei Staubentwicklung in engen, unzureichend belüfteten Räumen Vollmaske mit Partikelfilter P3 (EN 143) anlegen.

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Gummi oder Kunststoff nach EN 374 verwenden.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille aufsetzen.

Körperschutz: Schutzkleidung aus Kunststoff oder Gummi verwenden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: fest

Farbe: weiß bis schwach grau

Geruch: geringer Eigengeruch

Sicherheitsrelevante Daten:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:

Nicht verfügbar.

Siedepunkt/Siedebereich:

Nicht anwendbar.

Flammpunkt:

Nicht verfügbar.

pH-Wert (g/l H₂O): (bei T = 20 °C)

Nicht verfügbar (chemische Reaktion).

Entzündlichkeit:

Sehr leicht entzündbar in Gegenwart von Wasser.

Zündtemperatur:

Nicht verfügbar.

Selbstentzündlichkeit:

Nicht selbstentzündlich.

Brandfördernde Eigenschaften:

Nicht anwendbar.

Explosionsgefahr:

Gilt für Staub-Luft-Gemische.

Explosionsgrenzen:

Nicht verfügbar.

Sonstige Angaben:

Schüttdichte: (bei T = 20 °C)

Nicht verfügbar.

Löslichkeit in H₂O: (bei T = 20 °C)

Löslich unter Wasserstoffentwicklung.

Dampfdruck: (bei T = 20 °C)

Nicht anwendbar.

Dampfdichte (Luft = 1):

Nicht anwendbar.

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):

Nicht anwendbar.

Viskosität: (bei T = 20 °C)

Nicht verfügbar.

Lösemitteltrennprüfung:

Nicht anwendbar.

Lösemittelgehalt:

Nicht anwendbar.

Verdunstungszahl:

Nicht anwendbar.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Siehe Punkt 7 "Handhabung und Lagerung".

Zu vermeidende Stoffe:

Wasser, starke Oxidationsmittel, konzentrierte Mineralsäuren und Alkalien.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Im Brandfall, siehe Punkt 5.

Weitere Angaben:

Exotherme Reaktion mit Wasser, konzentrierten Säuren und Laugen unter Wasserstoffbildung.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Keine Daten verfügbar.

Subakute bis chronische Toxizität:

Keine Daten verfügbar.

Erfahrungen am Menschen:

Keine Daten verfügbar.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Keine Daten verfügbar.

12. Angaben zur Ökologie

Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar.

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Daten verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Keine Daten verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Keine Daten verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Für Produkt und ungereinigte Gebinde sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

Abfallschlüssel nach Europäischem Abfallkatalog (2000/532/EG):

07 07 99

Abfälle a.n.g.

14. Transportvorschriften

Straße/Schiene (ADR/RID), Binnenschiff (ADNR):

Klasse: 4.3 UN-Nr.: 2813 VG.: II Gefahrzettel-Nr.: 4.3
Bezeichnung des Gutes: Mit Wasser reagierender fester Stoff, n.a.g. (Zink, Weinsäure).
* Tunnelbeschränkungscode: (D/E) Beförderungskategorie: 0
* Zusatzkennzeichnung für umweltgefährdende Stoffe in Gebinden mit mehr als 5 kg Inhalt.

Seeschiff (IMDG-Code):

Klasse: 4.3 UN-Nr.: 2813 PG.: II
EmS: F-G, S-N MFAG:
* Marine pollutant: Zutreffend.
Richtiger technischer Name: Mit Wasser reagierender fester Stoff, n.a.g. (Zink, Weinsäure).
* Zusatzkennzeichnung für umweltgefährdende Stoffe in Gebinden mit mehr als 5 kg Inhalt.

Flugzeug (ICAO-TI/IATA-DGR):

Class: 4.3 UN-No.: 2813 PG.: II
Proper shipping name: Water-reactive solid, n.o.s. (zinc, tartaric acid).
* Zusatzkennzeichnung für umweltgefährdende Stoffe in Gebinden mit mehr als 5 kg Inhalt.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

* Kennbuchstaben und Gefahrenbezeichnungen des Produktes: F - Leicht entzündlich, Xi - Reizend,
N - Umweltgefährlich.
Gefahr bestimmende Komponente zur Etikettierung: Sulfanilsäure.

R-Sätze: 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
15 Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen
43 Zum Löschen Trockenlöschpulver verwenden - Kein Wasser verwenden
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen

Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung: Ja.
Nennung in Anhang I der Störfallverordnung: Mengenschwellen für Stoffgruppe 9b beachten.
Technische Anleitung Luft (2002): Entfällt.
Wassergefährdungsklasse: WGK 1

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Merkblatt M 004 der BG Chemie und TRGS 540 beachten.

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der Gefahrenhinweise (R-Sätze) nach Punkt 3:

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut
36/38 Reizt die Augen und die Haut
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
50 Sehr giftig für Wasserorganismen
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EG-Richtlinien und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes. Diese Angaben dürfen nicht geändert oder auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung in unverändertem Zustand ist gestattet.